

MEDIENINFORMATION

Oberriet, 5. März 2024

Ausbau Photovoltaikanlagen: Meilenstein erreicht

Mit der Fertigstellung der Photovoltaikanlage auf dem Dach der 'Halle D' kommt Jansen dem strategischen Ziel, die notwendige Energie für den Produktionsbetrieb möglichst selbst zu produzieren, einen weiteren Schritt näher.

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie und einer zukunftsorientierten Entwicklung setzt Jansen den Ausbau von PV-Anlagen zügig fort und nimmt damit ihre unternehmerische Verantwortung in Bezug auf die umweltfreundliche Energieproduktion wahr. Bereits im Jahr 2022 konnte eine grosse PV-Anlage auf der 'Halle L' installiert werden. Infolgedessen konnte im Februar 2024 mit der neuen Anlage, mit einer Leistung von gut 2.15 MWp, ein weiteres Etappenziel in der nachhaltigen Entwicklung erreicht werden. Dazu sagt Ramon Benz, Leiter Immobilien und strategische Projekte: „Vor zwei Jahren wurde eine neue Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 608 kWp auf der 'Halle L' realisiert. Damit kann die Firma Jansen jedoch nur einen Teil des Strombedarfs abdecken. Mit der nun fertiggestellten PV-Anlage auf der 'Halle D' ist ein weiterer Meilenstein erfolgt. Beim Bau der Anlage wurden rund 5'000 PV-Module mit je einer Leistung von 435 Watt verlegt. Dadurch kann die Jansen AG neu zirka 3 GWh Strom pro Jahr selbst produzieren. Der überwiegende Teil des produzierten Stroms kann direkt auf dem Jansen-Areal verbraucht werden. Um den Anteil an eigens produziertem Strom weiter zu erhöhen, sind bereits weitere PV-Projekte in Planung. Unser Ziel ist es den grössten Teil der benötigten Betriebsenergie eigens zu generieren, um langfristig damit möglichst energieautark produzieren zu können“.

Die neue PV-Anlage, mit einer Leistung von gut 2.15 MWp, kann den Strombedarf von rund 500 - 700 Haushalten abdecken. Der produzierte Strom kann unter der Woche zu 100% eigens verbraucht werden. Dank der neuen Anlage gehört das Jansen-Areal zu einem der grössten Solarkraftwerke in der Region.

Bildlegende:

Die im Februar 2024 in Betrieb genommene PV-Anlage auf dem Dach der Produktionshalle D entlang der Neudorfstrasse ist 200 Meter lang und umfasst rund 5'000 Photovoltaik-Module. Die generierte Stromproduktion von 2.15 Gigawattsstunden pro Jahr (GWh/a) deckt als Vergleich den Jahresverbrauch von rund 500 - 700 Haushalten ab.

Safe Link: Bilder Jansen Mediacenter

<https://mediacenter.jansen.com/point/de/jansenag/konzern-assets>

Bildrechte: ©Jansen AG

Die Nutzung der Fotos sind an die Berichterstattung dieser Meldung gebunden.

Über Jansen AG

Die 1923 gegründete Jansen AG mit Sitz im schweizerischen Oberriet entwickelt, fertigt und vertreibt Stahlprofilssysteme sowie Kunststoffprodukte für diverse Bereiche der Bauindustrie. Seit 1978 ist Jansen exklusiver Schweizer Vertriebspartner der deutschen Schüco International KG und vertreibt deren Aluminium-Profilssysteme für den Baubereich. Per Januar 2021 übernahm Jansen AG von der Welser Profile Unternehmensgruppe deren Tochterunternehmen RP Technik GmbH, ebenfalls Systemanbieterin für Stahllösungen für Fassaden, Fenster und Türen. Per 1. April 2021 übergab Jansen ihr Automobilzuliefergeschäft an Mubea. Per 1. Januar 2022 eröffnet Jansen AG ein eigenständiges Rep.Office in Breda (NL) und betreut damit die Marktbearbeitung in den Niederlanden und Belgien direkt. Bis heute ist die Jansen Gruppe zu 100% in Familienbesitz und beschäftigt international 670. 2023 feierte Jansen das 100-jährige Jubiläum. Ebenso 2023 erfolgte der USA-Markteintritt mit der neu gegründeten Niederlassung Jansen America, Inc., mit Firmensitz in New York.

Ansprechpartner

Jansen AG

Anita Lösch

Industriestrasse 34

CH-9463 Oberriet SG

Tel.: +41 (0)71 763 99 31

Mail: anita.loesch@jansen.com